

# Jahresbericht 2017



**GENOSSENSCHAFT STADION  
ST.JAKOB-PARK**

**Impressum    Jahresbericht 2017**

Herausgeber:    Genossenschaft Stadion St. Jakob-Park

Verantwortlich:    Markus Lehmann, Alexandra Zimmerli

Auflage:    1000 Exemplare

Fotos:    Alexandra Zimmerli, Walti Graf, Sacha Grossenbacher, FCB

# **Inhaltsverzeichnis**

---

# 2017

# 3

<b>Einladung zur 63. ordentlichen Generalversammlung</b>	<b>4</b>
<b>Verantwortliche Organe</b>	<b>5</b>
<b>Protokoll der 62. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Mai 2017</b>	<b>6</b>
<b>Jahresbericht des Präsidenten</b>	<b>10</b>
<b>Berichte: FC Concordia Basel und FC Basel 1893 AG</b>	<b>11 – 13</b>
<b>Bilanz und Betriebsrechnung 2017</b>	<b>14 – 15</b>
<b>Anhang zur Jahresrechnung und Bilanzgewinn 2017</b>	<b>16 – 18</b>
<b>Bericht der Revisionsstelle</b>	<b>19</b>

# Einladung zur 63. ordentlichen GV <sup>4</sup>

Basel, im Mai 2018

Sehr geehrte Damen und Herren

Es freut uns, Sie zur diesjährigen Generalversammlung einzuladen, die am **Dienstag, den 29. Mai 2018**, um **19.30 Uhr** im **Konferenzraum 2** des **St. Jakob-Park**, St. Jakob-Strasse 395, 4052 Basel, stattfindet.

## Traktanden:

1. Protokoll der 62. ordentlichen Generalversammlung (Protokoll auf den Seiten 6–9)
2. Abnahme des Jahresberichtes, der Bilanz und der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2017
3. Bericht der Revisionsstelle; Décharge-Erteilung an den Vorstand
4. Wahl der Revisionsstelle
5. Mutationen  
(Ehrungen, Danksagungen)
6. Orientierung Bauliches
7. Varia

Gegen Abgabe des beiliegenden, adressierten Ausweises erfolgt die Ausgabe der Stimmkarten ab 18.30 Uhr beim Eingang des Sitzungslokals. Gemäss Artikel 8 der Statuten verfügt jedes Genossenschaftsmitglied über eine Stimme. Mit schriftlicher Vollmacht kann es sich durch ein anderes von ihm bezeichnetes Mitglied vertreten lassen. Die Bevollmächtigten dürfen nicht mehr als ein Mitglied vertreten.

Mit freundlichen Grüssen  
Genossenschaft Stadion St. Jakob-Park



Markus Lehmann  
Präsident



Marcel Thommen  
Kassier

# Verantwortliche Organe

---

## **Vorstand 2017**

Markus Lehman, Präsident

Marcel Thommen, Kassier

Raymond Cron

Daniel Egloff

Peter Howald

Mathieu S. Jaus

Andreas Kessler

Sabine Pegoraro

Ueli Vischer

## **Revisionsstelle**

Testor Treuhand AG

Holbeinstrasse 48, Postfach, CH-4002 Basel

Tel. +41 (0)61 205 45 45, Fax +41 (0)61 205 45 46

## **Sitz**

Genossenschaft Stadion St. Jakob-Park

Birsstrasse 320 A, CH-4052 Basel

Tel. +41 (0)61 375 12 00

[www.gssjp.ch](http://www.gssjp.ch)

# Protokoll der 62. ordentlichen GV <sup>6</sup>

## Protokoll der 62. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Mai 2017

Anwesend: 170 stimmberechtigte Genossenschaftsmitglieder  
Entschuldigt: Vorstandsmitglied Ueli Vischer sowie Ehrenmitglied Stephan Musfeld  
Vorsitz: Markus Lehmann  
Protokoll: Alexandra Zimmerli

### Traktanden

1. Protokoll der 61. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Mai 2016
2. Abnahme des Jahresberichtes, der Bilanz und der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2016
3. Bericht der Revisionsstelle; Décharge-Erteilung an den Vorstand
4. Wahl der Revisionsstelle
5. Wahlen
  - 5.1. Wahl des Vorstandes
6. Mutationen (Ehrungen, Danksagungen, Orientierung über die Konstituierung des Vorstandes)
7. Orientierung Bauliches
8. Allgemeine Orientierung
9. Varia

Pünktlich um 19.30 Uhr eröffnet der Präsident die 62. ordentliche Generalversammlung im Konferenzsaal 2 im St. Jakob-Park. Er begrüsst die Anwesenden zur GV. Die Einladungen und die dazugehörigen Unterlagen wurden fristgerecht versandt. Der Versand ist immer etwas knapp aus diversen Gründen, jedoch war das Datum der GV schon seit dem 25. Januar 2016 auf der Homepage ersichtlich. Wir können Ihnen schon heute versprechen, dass nächstes Jahr die GV am 28. oder 29. Mai 2018 stattfinden wird. Sobald das Datum definitiv ist, können Sie dies auf der Homepage erfahren.



«Hopp Schwiiz»

# Protokoll der 62. ordentlichen GV 7

---

Der Präsident, Markus Lehmann, gratuliert dem FCB zum Double und zugleich zum zweiten Stern. Es sieht immer einfach aus, jedoch steckt enorme Arbeit dahinter. Vor 17 Jahren war der FCB das letzte Mal im Genuss von beiden Pokalen gleichzeitig.

Es werden die beiden Stimmenzähler, Herr Max Pusterla und Frau Rita Buchs, bestimmt sowie Alexandra Zimmerli als Protokollführerin vorgeschlagen. Beides wird einstimmig bestätigt.

## **Traktandum 1**

Das Protokoll der 61. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Mai 2016 wurde ohne Bemerkung von der Versammlung einstimmig genehmigt und bei der Verfasserin, Frau Alexandra Zimmerli, verdankt.

## **Traktandum 2**

Herr Marcel Thommen erläutert der Generalversammlung die Jahresrechnung 2016.

Herr Thommen führt detailliert durch die Betriebsrechnung und erläutert den Betriebserfolg. Der FC Basel hat sich bereit erklärt den Energieaufwand (Strom) zukünftig zu übernehmen. Der Unterhaltsaufwand des Gebäudes hat sich gegenüber dem Vorjahr verdreifacht. Dank dem Sonderertrag, aus der Champions League Teilnahme des FC Basel, von einer Million Franken sind diese finanziellen Mehraufwände gedeckt. Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 11'537.69 ab.

Zur Bilanz hält Herr Thommen folgendes fest. Die Steuerbehörden akzeptieren keinen Erneuerungsfonds, aus diesem Grund wird dieser neu als Werterhaltungsrückstellung geführt. Das Genossenschaftskapital beträgt per 31.12.2016 neu CHF 400'600.-. Der Bilanzgewinn beträgt neu, nach Zuweisung des Jahresgewinnes 2016 von CHF 11'537.69, per 31. Dezember 2016 CHF 118'015.96. Die Bilanz und Betriebsrechnung wurde von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

Die Bilanz und Betriebsrechnung sowie der vorgeschlagene Gewinnvortrag wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## **Traktandum 3**

Herr Stern der Testor Treuhand AG hatte keine Ergänzung zum entsprechenden Kontrollbericht, welcher von der Versammlung zur Kenntnis genommen und einstimmig genehmigt wurde.

Dem Vorstand wurde einstimmig «Décharge» erteilt.

## **Traktandum 4**

Einstimmig wurde die Testor Treuhand AG, Holbeinstrasse 48, 4002 Basel wiederum für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle gewählt.

## **Traktandum 5**

Es ist noch nicht klar, wer von Seiten FCB in den Vorstand gewählt wird. Selbstverständlich sind weiterhin 3 kantonal delegierte Personen im Vorstand. Herr Andreas Kressler ist neu wieder dritter Delegierter des Kantons Basel-Stadt.

Der Vorstand wird «in globo» und mit warmem Applaus für weitere 3 Jahre im Amt gewählt.

Markus Lehmann dankt der Versammlung für's Vertrauen und wird sich engagiert, zusammen mit dem Vorstand, für eine erfolgreiche Zukunft der Genossenschaft bzw. unseres Stadions einsetzen.

# Jahresbericht 2017

## Protokoll der 62. ordentlichen GV 8

---

### Traktandum 6

Der Präsident bittet die Versammlung, sich zum Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Genossenschaftler zu erheben:

- Herr Felix Musfeld
- Frau Alice Habegger

Herr Felix Musfeld war bei der Genossenschaft lange Jahre fürs Bauliche verantwortlich und zugleich viele Jahre Präsident des FC Basel, in der sehr erfolgreichen Zeit der Ära Benthaus. Die Genossenschaft verliert mit Felix Musfeld eine verdiente Persönlichkeit.

Markus Lehmann merkt an, dass Mutationen an Frau Zimmerli gemeldet werden müssen, damit das Anteilscheinregister jeweils angepasst werden kann.

### Traktandum 7

Folgende Projekte wurden vom Präsidenten erwähnt:

- Erneuerung der Fugen im Stadion
- Neue Telefonanlage im Stadion
- Glasfasernetzwerk wurde realisiert
- Videoüberwachung wurde erneuert
- Abgeschlossen wurde das Inhouse-TV Projekt
- Abgeschlossen wurde die Erneuerung der Medientribüne
- Lagerausbau unter der Tribüne C
- Abschluss wurde das Lüftungs-Projekt zur Kühlung der FCB-Garderobe
- Abdichtung Stadionsdach laufend
- Parkplätze Gellertstrasse in Bearbeitung
- Erneuerung der Küchenböden
- Erneuerung der Böden im Garderobenbereich
- Erneuerung Duschen der 1. Mannschaft



Schweiz–Nordirland, Stephan Lichtsteiner in Aktion



# Protokoll der 62. ordentlichen GV <sup>9</sup>

## Jahresbericht 2017



**Schweiz–Ungarn 5:2**

### Traktandum 8

- Länderspiel Schweiz gegen Ungarn am 7. Oktober 2017
- Vorausschauend wurde die Champions League im 2017 genannt.
- Helene Fischer Konzert im 2018

### Traktandum 9

Der Präsident, Markus Lehman, nahm die Gelegenheit wahr, sich beim abtretenden Präsident des FC Basel, Herrn Bernhard Heusler, für sein Mitwirken im Vorstand der Genossenschaft herzlich zu bedanken und überreicht ihm ein kleines Präsent.

Bernhard Heusler bedankt sich für das Präsent von Markus Lehmann. Heusler ergriff das Wort und erwähnte seine 10-jährige Mitarbeit im Vorstand der GFS sowie seine 8-jährige Tätigkeit in der FCB-Geschäftsleitung. Mit einigen – auch mahnenden Worten – fasste er seine abwechslungsreiche und herausfordernde Zusammenarbeit in Bezug auf das Stadion zusammen.

Markus Lehmann bedankt sich bei seinen Vorstandskollegen für die gute, aber auch fordernde, Zusammenarbeit in diesem Jahr. Insbesondere bedankt er sich bei Alexandra Zimmerli welche ihn, den Vorstand und den FC Basel sehr gut unterstützt und durch viel Einsatz glänzt.

Die Generalversammlung endet pünktlich um 20.10 Uhr. Der Präsident bedankt sich bei den Genossenschafteern für das zahlreiche Erscheinen und bittet anschliessend zum Abendessen in die Premium Lounge des St. Jakob-Park.

Basel, den 30. Mai 2017

Der Vorsitzende

Markus Lehmann

Die Protokollführerin

Alexandra Zimmerli

# Jahresbericht des Präsidenten 10

Sehr geehrte Genossenschafterinnen und Genossenschafter

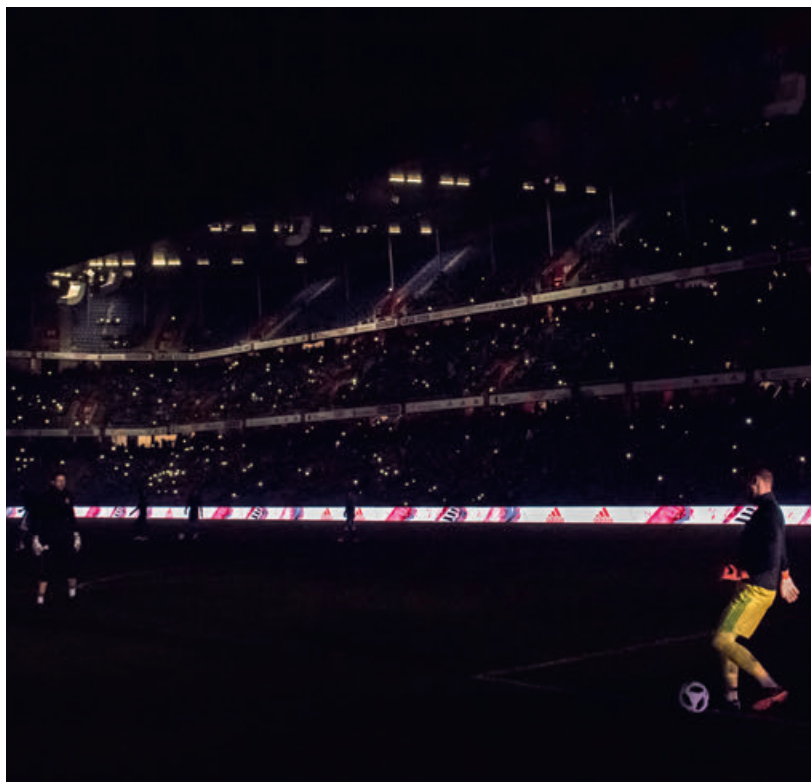
Ein weiteres erfolgreiches Betriebsjahr der 65-jährigen Geschichte unserer Genossenschaft ist abgeschlossen. An dieser Stelle konnte ich bis jetzt jeweils dem FC Basel zum Meistertitel gratulieren – das ist ausnahmsweise mal anders, obwohl beim rechnerischen Jahresabschluss noch nichts darauf hindeutete, dass der Meistertitel nicht ein weiteres Mal rotblaue Bänder am Kübel hätte. Es kam anders, aber freuen wir uns trotzdem an den magischen Nächten in der Champions League, denn es ist immer noch einzigartig, was der FC Basel in Sachen internationaler Auftritte zu leisten vermag, so den Schweizer Fussball hervorragend vertritt und nebenbei den Koeffizienten für Schweizer Clubs hochhält.

Sie merken es, ich bin vom 2017 bereits in der Gegenwart angelangt, denn irgendwie ist der «Wurm drin», wie man gerne so plakativ sagt. «Kaum ist der FCB im Cuphalbfinal gescheitert, gehen sogar im St. Jakob-Park die Lichter aus» titelten die Pessimisten aus der Presse. Ja, es war die erste richtige Panne im St. Jakob-Park und eine sehr ärgerliche dazu. Wie konnte es dazu kommen, fragte man sich und die Spekulationen der Presse waren einzigartig und geradezu abenteuerlich. Es hatte nicht zu wenig Strom, es war keine Überlast und schon gar nicht eine Sabotage oder gar die Muttenzerkurve – auch gab es keinen Migros-Brand in der Nähe. Wir wissen hier und heute was die Ursache war – ein kleiner Brand in einem Kupplungsstück der Hauptstromschiene – aber das Warum wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen und wird äusserst genau analysiert. Die entsprechenden Massnahmen werden danach in einem grösseren Projekt vorangetrieben, damit eine gleiche oder ähnliche Panne nicht mehr vorkommen kann. In der Zwischenzeit sind für die weiteren Spiele die entsprechenden Sicherungsmassnahmen getroffen worden und über separate Zuleitungen kann ein Stromunterbruch umgehend überbrückt werden.

Aus dieser kurzen Information können Sie die durchaus komplexe Situation rund um den Stromausfall im St. Jakob-Park erahnen. Denn der Strom hat verschiedene Nutzer, die in der Steg (Stockwerkeigentümerschaft) vertreten sind, z. B. das Shopping Center und das Tertianum – d. h. das mögliche Projekt für neue Stromschiene betrifft nicht nur die Genossenschaft alleine.

Im letzten Jahresbericht erwähnte ich die Erfolge des FCB im neuen Stadion. Vielleicht ist gerade nun der Zeitpunkt gekommen für das bald 18-jährige Stadion – neben dem Strom und den laufenden Unterhaltsaufgaben – «sanfte Anpassungsprojekte» ins Auge zu fassen, damit unser Stadion weiterhin grosse Freude bereitet. Das ausgezeichnete Verhältnis zu unserem Hauptmieter dem FC Basel, ermöglicht solche gemeinsame Gedanken und wir werden Sie vielleicht bald einmal orientieren, was wir an unserem Stadion noch weiter verbessern können.

Schauen wir also positiv voraus – nehmen wir das «pannenberührte» erste Halbjahr 2018 als Motivation uns noch mehr anzustrengen und uns noch weiter zu verbessern. «Der Strom ist wieder aufgeschaltet» damit unser FCB die vorübergehende «Nummer 2» im Schweizer Fussball wieder abgeben kann.



**Markus Lehmann, Präsident**

**Stromausfall im St. Jakob-Stadion**

# Bericht FC Concordia Basel Catering 11

Sehr geehrte Genossenschafterinnen, sehr geehrte Genossenschafter  
Sehr geehrte Vorstandsmitglieder

Der Cateringbereich des FC Concordia Basel besteht mittlerweile aus etwa 175 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Diese sind unterteilt in die Bereiche Verkauf inkl. Junioren und Kolporteuren (160), Logistik (9) und Administration/Kassabüro (6). Dabei spielt der Bereich Logistik eine zentrale Rolle, müssen doch innert kürzester Zeit die Zuschauer im St. Jakob-Park gepflegt werden. Der Ansturm auf unsere 13 Verkaufsstände und 6 Biercorner erfolgt vor allem vor den Spielen und kurz vor und während den Pausen. Die Lieferzeiten sind aus Sicherheitsgründen eingeschränkt. Dies erfordert von den verantwortlichen Personen eine minutiöse Planung der Liefermengen, resp. der Lieferzeiten.

Dabei sind die vom FC Basel prognostizierten Zuschauerzahlen für unseren Einkauf, die Logistik und auch für den Verkauf sehr wichtig. Aufgrund von Erfahrungszahlen (effektiven Zahlen) sind wir heute in der Lage, den Bedarf an Esswaren und Getränken pro Spiel und Sektor grösstenteils richtig einzuschätzen. Doch Ausnahmen bestätigen die Regel!

Die Spiele der Schweizer Nationalmannschaft, wie z. B. beim Ungarn- oder Nordirland-Spiel im ausverkauften St. Jakob-Park haben aber die Grenzen aufgezeigt. Frühzeitig anreisende Zuschauer aus der ganzen Schweiz, hungrig nicht nur auf das kommende Qualifikationsspiel der Schweizer Nationalmannschaft, sondern vor allem auf Bratwürste, Hot-Dogs und Schnitzelbrote haben bewirkt, dass einige Verkaufsstände bereits vor dem Spiel nicht mehr alle Produkte anbieten konnten. Nachlieferungen waren infolge des ausverkauften Stadions nur beschwerlich möglich.

Wir sind stolz auch für die nächsten 10 Jahre einer der Catering Partner im St. Jakob Park zu sein. Nach einer längeren Verhandlungszeit durften wir im 2017 den Cateringvertrag mit dem FC Basel erneuern. Herzliches Dankeschön an den FC Basel, aber auch an die Geschäftsführung der Genossenschaft Stadion, die uns dabei unterstützte.

Diese Vertragsverlängerung bedeutet für den FC Concordia Basel Catering einerseits, das in uns gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen und andererseits, unseren Stammverein bestmöglich finanziell zu unterstützen. Der Cateringerlös wird hauptsächlich in die grosse und auch kostenintensive Juniorenabteilung investiert. Damit geben wir über 300 Juniorinnen und Junioren die Möglichkeit, ihren Lieblingssport auf verschiedenen Leistungsebenen auszuüben.

Unser Dank gilt dem FC Basel, denn ohne seine Erfolge wäre ein erfolgreiches Catering im St. Jakob-Park nur schwer möglich. Unser Dank für das in uns gesetzte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit gilt aber auch der Genossenschaft Stadion St. Jakob-Park.

**Stephan Gloor**, Leitung Catering FC Concordia Basel



«Dr 12. Maa»

## EIN EREIGNISREICHES UND ERFOLGREICHES JAHR FÜR DEN FC BASEL 1893

In der Mitte des Berichtjahres 2017 vollzog der FC Basel 1893 einen Umbruch in der Führungsetage, wie er ihn seit vielen Jahren – wenn nicht sogar noch gar nie – erlebt hatte. Mit Bernhard Heusler sowie seinen Kollegen Adrian Knup, Georg Heitz, Stephan Werthmüller und René Kamm entschied sich der gesamte damalige Verwaltungsrat der FC Basel 1893 AG, den Club nach jahrelanger und enorm erfolgreicher Führung per Sommer 2017 in neue Hände zu übergeben. An der 122. ordentlichen Generalversammlung vom 18. Juni 2016 hatte der Verwaltungsrat um Heusler darüber informiert, dass er seine Anteile nur mit der Zustimmung der Vereinsmitglieder verkaufen würde. Bis zu diesem Datum bestand die Clubleitung des Vereins aus den folgenden Personen:

- Dr. Bernhard Heusler, Präsident
- Adrian Knup, Vize-Präsident
- Georg Heitz, Mitglied
- René Kamm, Mitglied
- Stephan Werthmüller, Mitglied
- Reto Baumgartner, Mitglied
- Benno Kaiser, Mitglied
- Dominik Donzé, Mitglied

So kam es, dass ich am Freitag, 7. April 2017, mein Konzept und meine Idee für die Übernahme sowie die Zukunftsgestaltung des FCB an einer ausserordentlichen Mitgliederversammlung in der St. Jakobshalle Basel den anwesenden Vereinsmitgliedern vorstellte. Die Mitglieder hiessen das Konzept gut und so wurde ich im Juni 2017 zum Hauptanteilseigner der FC Basel 1893 Holding AG und durfte das Präsidium des FC Basel 1893 übernehmen.



**Der 8. Titel in Serie: FCB ist zum 20. Mal Schweizer Meister**

Das neue Konzept beinhaltet unter anderem ein klares Bekenntnis zur Region Basel, Wiedererkennungswerte und eine möglichst grosse Identifikation mit Rotblau, die Absicht wieder vermehrt Basler Spieler ins Kader der 1. Mannschaft zu integrieren, aber auch weiterhin internationale Talente nach Basel zu holen. Dies alles unter dem Credo, dass die sportliche Qualität keineswegs darunter leiden soll, die ambitionierten Ziele der vergangenen Jahre sollen also unbedingt beibehalten werden. Die Fans des FCB nehmen in den Überlegungen des neuen Präsidenten einen wichtigen Teil ein, genauso wie eine attraktive Spielkultur, wirtschaftliche Unabhängigkeit und ökonomisch erfolgreiches Schaffen.

Auch die 123. ordentliche Generalversammlung des FC Basel 1893 vom Freitag, 9. Juni 2017, stand dann ganz im Zeichen des Führungswechsels. Es freut mich, dass die Mitglieder meinem Team und mir das Vertrauen geschenkt haben. An der Mitgliederversammlung vom 9. Juni 2017 wurden die Organe des Vereins von den Vereinsmitgliedern neu bestimmt und besetzt. Die Vereinsleitung setzt sich seither wie folgt zusammen:

- Bernhard Burgener, Präsident und Delegierter
- Reto Baumgartner, Mitglied
- Dominik Donzé, Mitglied
- Benno Kaiser, Mitglied
- Marco Streller, Mitglied
- Peter von Büren, Mitglied

Der Wechsel der Eigentümerschaft der FC Basel Holding AG hatte weiter zur Folge, dass auch der Verwaltungsrat der FC Basel 1893 AG neu besetzt werden musste. Bis zu ausserordentlichen Generalversammlung der FC Basel 1893 AG setzte sich der Verwaltungsrat wie folgt zusammen:

- Dr. Bernhard Heusler, Präsident
- Adrian Knup, Vize-Präsident
- Georg Heitz, Mitglied
- René Kamm, Mitglied
- Stephan Werthmüller, Mitglied

Anlässlich der letztjährigen Mitgliederversammlung am 9. Juni 2017 haben die Mitglieder dem Delegierten den Auftrag erteilt, den Verwaltungsrat der FC Basel 1893 AG neu zu besetzen. Diese Neubesetzung erfolgte an der ausserordentlichen Generalversammlung der FC Basel 1893 AG am 12. Juni 2017. Seither setzt sich der Verwaltungsrat der FC Basel 1893 AG wie folgt zusammen:

- Bernhard Burgener, Präsident und Delegierter
- Jean-Paul Brigger, Vizepräsident und Delegierter
- Massimo Ceccaroni, Mitglied
- Alex Frei, Mitglied
- Patrick Jost, Mitglied
- Marco Streller, Mitglied

Ich bin sehr glücklich und stolz, dass ich mit Marco Streller, Alex Frei und Massimo Ceccaroni drei eng mit unserem Club verbundene Personen gewinnen konnte, um den FC Basel in eine erfolgreiche Zukunft zu führen. Unterstützt werden wir dabei von vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche tagtäglich alles dafür tun, um unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen. So konnte ich beispielsweise mit Jean-Paul Brigger einen Delegierten gewinnen, der nicht nur über ein aussergewöhnliches Fussballwissen verfügt, sondern unser gemeinsames Konzept ruhig und besonnen umsetzt. Ihm und den zahlreichen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des FC Basel 1893 gebührt mein tiefer Dank. Sie haben gemeinsam alles darangesetzt, dass der Führungswechsel professionell und erfolgreich vollzogen werden konnte.

Die neue Clubführung des FC Basel 1893 hat mit grossem Enthusiasmus und Engagement viele Vorhaben in Angriff genommen und teilweise bereits umgesetzt – sowohl im sportlichen Bereich wie auch hinter den Kulissen. Der FCB blickt somit auf ein ereignisreiches Jahr 2017 zurück.

**Bernhard Burgener,**

Präsident des FC Basel 1893 und Präsident der FC Basel 1893 AG

# Bilanz 31.12.2017

# 14

# Jahresbericht 2017

GENOSSENSCHAFT STADION ST. JAKOB-PARK, BASEL

JAHRESRECHNUNG PER 31.12.2017

<b>BILANZ</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>Veränderung</b>
	CHF	CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel	2 742 484.41	2 033 142.42	709 341.99
BKB, Konto Werterhaltungsrückstellung	2 401 124.32	501 149.32	1 899 975.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	670 878.26	531 108.20	139 770.06
Wertberichtigung Forderungen	-33 500.00	-26 500.00	-7 000.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	402 310.00	513 950.07	-111 640.07
	<b>6 183 296.99</b>	<b>3 552 850.01</b>	<b>2 630 446.98</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Sachanlagen			
Mobilier	9 900.00	14 700.00	-4 800.00
Einrichtungen	1 871 600.00	2 167 000.00	-295 400.00
Technische Einrichtungen	154 300.00	268 100.00	-113 800.00
Immobilien	18 364 000.00	18 750 000.00	-386 000.00
	<b>20 399 800.00</b>	<b>21 199 800.00</b>	<b>-800 000.00</b>
	<b>26 583 096.99</b>	<b>24 752 650.01</b>	<b>1 830 446.98</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Fremdkapital</b>			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	397 250.80	299 258.65	97 992.15
Passive Rechnungsabgrenzungen	376 560.99	260 975.40	115 585.59
	<b>773 811.79</b>	<b>560 234.05</b>	<b>213 577.74</b>
Langfristiges Fremdkapital			
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	21 400 000.00	22 200 000.00	-800 000.00
Werterhaltungsrückstellung	3 600 000.00	1 200 000.00	2 400 000.00
	<b>25 000 000.00</b>	<b>23 400 000.00</b>	<b>1 600 000.00</b>
	<b>25 773 811.79</b>	<b>23 960 234.05</b>	<b>1 813 577.74</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Genossenschaftskapital	401 500.00	400 600.00	900.00
Gesetzliche Kapitalreserve (Agio)	54 400.00	50 800.00	3 600.00
Freiwillige Gewinnreserven			
Reservefonds	223 000.00	223 000.00	0.00
Bilanzgewinn	130 385.20	118 015.96	12 369.24
	<b>809 285.20</b>	<b>792 415.96</b>	<b>16 869.24</b>
	<b>26 583 096.99</b>	<b>24 752 650.01</b>	<b>1 830 446.98</b>

# Betriebsrechnung 2017

# 15

GENOSSENSCHAFT STADION ST. JAKOB-PARK, BASEL

JAHRESRECHNUNG PER 31.12.2017

<b>BETRIEBSRECHNUNG</b>	<b>2017</b>	<b>2016</b>	<b>Veränderung</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Platzmieten Veranstaltungen	4 800 000.00	4 800 000.00	0.00
Mietertrag Gebäude	966 817.60	992 627.93	-25 810.33
Sonstiger Ertrag	582 284.48	676 092.40	-93 807.92
Veränderung Wertberichtigung Forderungen	-7 000.00	-25 000.00	18 000.00
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>6 342 102.08</b>	<b>6 443 720.33</b>	<b>-101 618.25</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>-71 039.75</b>	<b>-73 152.05</b>	<b>2 112.30</b>
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>-151 481.09</b>	<b>-142 914.21</b>	<b>-8 566.88</b>
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-5 036 053.40</b>	<b>-5 394 601.33</b>	<b>358 547.93</b>
Baurechtszins	-22 225.20	-22 225.20	0.00
Sachversicherungen	-169 850.65	-164 741.75	-5 108.90
Energie, Platzbeleuchtung	0.00	-1 402.44	1 402.44
Gebäude-, Anlagenunterhalt	-1 588 714.48	-3 037 952.54	1 449 238.06
Nebenkosten Gebäude	-467 490.65	-513 195.38	45 704.73
Bildung Werterhaltungsrückstellung	-2 400 000.00	-1 200 000.00	-1 200 000.00
Leasing LED-Wände	-68 715.28	-127 030.56	58 315.28
Miete Turm	-306 646.24	-305 833.09	-813.15
Sonstiger Betriebsaufwand	-12 410.90	-22 220.37	9 809.47
<b>Abschreibungen</b>	<b>-800 000.00</b>	<b>-800 000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>-6 058 574.24</b>	<b>-6 410 667.59</b>	<b>352 093.35</b>
<b>ERGEBNIS VOR ZINSEN UND STEUERN</b>	<b>283 527.84</b>	<b>33 052.74</b>	<b>250 475.10</b>
Finanzaufwand	-265 158.60	-504 073.80	238 915.20
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	500 000.00	-500 000.00
<b>ERGEBNIS VOR STEUERN</b>	<b>18 369.24</b>	<b>28 978.94</b>	<b>-10 609.70</b>
Direkte Steuern	-6 000.00	-17 441.25	11 441.25
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>12 369.24</b>	<b>11 537.69</b>	<b>831.55</b>

# 2017

## Anhang zur Jahresrechnung 16

GENOSSENSCHAFT STADION ST. JAKOB-PARK, BASEL

JAHRESRECHNUNG PER 31.12.2017

### ANHANG

**2017**  
CHF

**2016**  
CHF

#### 1 Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die Darstellung der Betriebsrechnung wurde mit Fokus auf den Gesellschaftszweck gewählt.

#### 2 Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung

##### Ausserordentlicher Ertrag

Auflösung Erneuerungsfonds Immobilien	0.00	500 000.00
	<b>0.00</b>	<b>500 000.00</b>

#### 3 Angaben zur Werterhaltungsrückstellung vormals Erneuerungsfonds Immobilien

Gestützt auf ein externes Gutachten zur Werterhaltung des Stadions St. Jakob-Park im Jahre 2013 hat die Verwaltung der Genossenschaft Stadion St. Jakob-Park diverse finanzielle Richtlinien beschlossen. Diese sollen helfen, bei aller Unberechenbarkeit dieses grossen Bauwerks in den Bereichen Instandhaltung mit jährlich CHF 1'200'000.00 (laufender Unterhalt) und Instandsetzung mit jährlich CHF 2'000'000.00 (aperiodische, werterhaltende Investitionen) die notwendigen finanziellen Mittel bereit zu stellen.

Im Bereich Instandsetzung ist neben der Amortisation der Hypotheken die Bildung einer Wert-erhaltungsrückstellung über die nächsten 10 Jahre vorgesehen. Gemäss Vereinbarung mit der Steuerverwaltung Basel-Stadt muss die Rückstellung dynamisch «verwaltet» werden und darf maximal CHF 8'570'000.00 betragen. Das heisst, dass die effektiv getätigten Investitionen gegen die vorhandene Rückstellung verrechnet werden müssen.

Die Werterhaltungsrückstellung hat sich wie folgt entwickelt:

Anfangsbestand per 01.01.	1 200 000.00	0.00
Bildung	2 400 000.00	1 200 000.00
	<b>3 600 000.00</b>	<b>1 200 000.00</b>



# Anhang zur Jahresrechnung 2017

GENOSSENSCHAFT STADION ST. JAKOB-PARK, BASEL

JAHRESRECHNUNG PER 31.12.2017

## ANHANG

2017  
CHF

2016  
CHF

### 4 Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10.

### 5 Leasingverbindlichkeiten und weitere nicht bilanzierte Verbindlichkeiten

Leasing LED-Wände	0.00	63 515.40
-------------------	------	-----------

Es besteht ein Mietvertrag mit der Balintra AG mit einer festen Laufzeit bis Juni 2018. Die Jahresmiete beträgt CHF 296'169.79. Zudem besteht eine Bankgarantie in Höhe von einer halben Jahresmiete.

Mit der Einwohnergemeinde der Stadt Basel besteht ein Baurechtsvertrag mit einer Laufzeit bis Juni 2099. Der Baurechtszins wird alle 10 Jahre festgesetzt. Gegenwärtig beträgt der Zins jährlich CHF 22'225.20.

### 6 Personalvorsorge

Die Gesellschaft ist für die Berufliche Vorsorge bei einer Sammelstiftung der AXA Winterthur angeschlossen. Am Bilanzstichtag besteht wie im Vorjahr ein Guthaben gegenüber der Vorsorgeeinrichtung.

### 7 Verpfändete Aktiven

Als Sicherheit für die Gewährung einer Rahmenkreditlimite seitens der Basler Kantonalbank hat die Genossenschaft folgende Aktiven verpfändet:

#### Immobilien

• Bilanzwert	18 364 000.00	18 750 000.00
• Grundpfandverschreibung im 1. Rang	70 400.00	70 400.00
• Inhaber-Schuldbrief im 1. Rang	30 750 000.00	30 750 000.00
• Beanspruchung	21 400 000.00	22 200 000.00

# Bilanzgewinn 2017

# 18

GENOSSENSCHAFT STADION ST. JAKOB-PARK, BASEL

JAHRESRECHNUNG PER 31.12.2017

## BILANZGEWINN

**2017**  
CHF

**2016**  
CHF

### Der Generalversammlung stehen zur Verfügung:

Vortrag aus Vorjahr	118 015.96	106 478.27
Jahresergebnis	12 369.24	11 537.69
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>130 385.20</b>	<b>118 015.96</b>

### Die Verwaltung beantragt folgendes:

Vortrag auf neue Rechnung	130 385.20	118 015.96
	<b>130 385.20</b>	<b>118 015.96</b>

CH-4002 Basel  
Postfach Holbeinstrasse 48  
Telefon +41 61 205 45 45  
Fax +41 61 205 45 46  
E-Mail testor@testor.ch  
Internet www.testor.ch



## Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

## Genossenschaft Stadion St. Jakob-Park, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) der Genossenschaft Stadion St. Jakob-Park für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

### Testor Treuhand AG

Basel, 9. April 2018  
MS

**Marc Stern**  
zugelassener Revisionsexperte  
leitender Revisor

**Ezio Alba**  
zugelassener Revisionsexperte

#### Beilagen

- Jahresrechnung
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

18 - 1078 - 7

